


Wer hat die schönsten Schäfchen


Text: A.H. Hoffmann von Fallersleben | Melodie: Johann Friedrich Reinhardt

F C7 F C F C7 F C



Wer hat die schöns - ten Schäf - chen? Die hat der gold - ne Mond, der

C7 F B F B F C F



hin - ter un - sern Bäu - men am Him - mel dro - ben wohnt.

2. Er kommt am späten Abend,
wenn alles schlafen will,
hervor aus seinem Hause
zum Himmel leis' und still.
3. Dann weidet er die Schäfchen
auf seiner blauen Flur,
denn all die weißen Sterne
sind seine Schäfchen nur.
4. Sie tun sich nichts zuleide,
hat eins das and're gern,
und Schwestern sind und Brüder
da droben Stern an Stern.
5. Und soll ich dir eins bringen,
so darfst du niemals schrei'n,
musst freundlich wie die Schäfchen
und wie ihr Schäfer sein.

